



Bundesforschungs- und Ausbildungszentrum für Wald, Naturgefahren und Landschaft

Austrian Research and Training Centre for Forests, Natural Hazards and Landscape | <http://bfw.ac.at>

Das **Bundesforschungs- und Ausbildungszentrum für Wald, Naturgefahren und Landschaft (BFW)** widmet sich allen Aspekten des Lebensraums Wald, in ökonomischer, ökologischer und sozialer Hinsicht. Das BFW beschäftigt fast 400 Mitarbeiter:innen an österreichweit fünf Standorten. Am **Institut für Waldinventur in Wien – Schönbrunn** wird mit Herbst 2024 die Position der Leitung des Bereiches Fernerkundung neu besetzt:

Abteilungsleiter:in für den Bereich Fernerkundung/GIS

Die Hauptaufgabe des Institutes liegt in der Planung, Durchführung und Auswertung der Österreichischen Waldinventur (ÖWI). Diese hat als Großraummonitoring das Ziel, Informationen zu den Ressourcen des Rohstoffes Holz und über Zustand und Veränderung des Ökosystems Wald zu liefern. Neben der statistischen Inventur nutzt das Institut modernste Techniken der digitalen Luftbild- und Satellitenbildfernerkundung, um daraus hochaufgelöste Waldinformationen abzuleiten. Aus der Kombination unterschiedlicher Datensätze entstehen Waldkarten über verschiedene forstliche Parameter, wie die Waldfläche, der Holzvorrat, die Biomasse oder Baumartenmischungen. Diese Informationen dienen der forstlichen Praxis, der wissenschaftlichen Forschung, der forstlichen Verwaltung sowie politischen Entscheidungsträgern.

Ihre Aufgaben:

- Leitung der Abteilung Fernerkundung und Verantwortung für alle damit verbundenen Führungs- und Steuerungsaufgaben
- Überprüfung von Strategien und Konzepten zur Erfüllung der Aufgaben der Abteilung
- Laufender Austausch mit der Institutsleiterin und enge Abstimmung sowie Förderung und Entwicklung der Mitarbeiter:innen in der Abteilung
- Verantwortung für die Verarbeitung, Aufbereitung und Analyse raumbezogener Daten aus der Luftbild- und Satellitenbildfernerkundung im forstlichen Kontext
- Umsetzung und Qualitätskontrolle von fachlichen Produkten der Fernerkundung
- Verantwortung für fachliche und administrative Projektleitungen und -planungen
- Weiterentwicklung bestehender Methoden für die Fernerkundung und für die Kombination von Fernerkundung mit rein statistischen Verfahren
- Mitbetreuung der Schnittstelle zwischen der stichprobenbasierten Waldinventur und der modellbasierten Fernerkundung
- Aktive Mitgestaltung innovativer und kreativer Projekte und Themenstellungen in der Forstwirtschaft und im interdisziplinären Umfeld

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Diplom/Masterstudium der Geographie, der Vermessung und Geo-information, des Geographical Information Science & Systems, der Forstwirtschaft oder einer Studienrichtung mit vergleichbarem Ausbildungsprofil

- Mehrjährige Berufserfahrung im Geoinformationsbereich, in der Verarbeitung umwelt-spezifischer Geodaten und in der statistischen und modellbasierten räumlichen Analyse
- Kenntnisse im objektorientierten Programmieren
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort & Schrift
- Erfahrungen in der Teamführung und in der projektorientierten Zusammenarbeit
- Hohes Maß an Eigenverantwortung und lösungsorientierte Arbeitsweise
- Ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit gepaart mit hoher sozialer Kompetenz

Wir bieten:

- Einen Arbeitsplatz in einer ruhigen und einzigartigen Umgebung in Schönbrunn
- Nächstmöglicher Dienstantritt in einer internationalen Forschungsorganisation
- Verantwortungsvolle, abwechslungsreiche Tätigkeit in einem innovativen, wissenschaftlich orientierten und interdisziplinären Team
- Flexibles Gleitzeitmodell mit der Möglichkeit, teilweise im Homeoffice zu arbeiten
- Benefits für Mitarbeiter:innen wie Lebensmittelgutscheine, Veranstaltungen, Betriebsausflüge und individuelle Weiterbildungsmaßnahmen

Die Entlohnung erfolgt nach der Gehaltstabelle für Vertragsbedienstete des Bundes in der Bewertungsgruppe v1/3. Das Mindestgehalt beträgt bei Vollzeitbeschäftigung EUR 3.590,30 brutto/Monat. Bei entsprechender Berufserfahrung und einer Anrechnung von mindestens 4 Jahren vergleichbarer bzw. relevanter Berufserfahrung erhöht sich das Anfangsgehalt auf EUR 4.776 brutto monatlich. Das Dienstverhältnis wird zunächst auf ein Jahr befristet abgeschlossen. Nach dieser Einarbeitungszeit ist die Übernahme in ein unbefristetes Dienstverhältnis möglich.

Sonstiges

Auf § 43 in Verbindung mit § 11b bzw. § 11c Bundes-Gleichbehandlungsgesetzes, wonach Frauen, die gleich geeignet sind wie männliche Bewerber, bei der Besetzung der Stelle vorrangig behandelt werden, wird ausdrücklich verwiesen.

Wir freuen uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (inklusive Motivationsschreiben, Lebenslauf und etwaiger Dienstzeugnisse) bis **2. Mai 2024** per Email an elisabeth.welleschuetz@bfw.gv.at (Betreff: *Bewerbung Abteilungsleitung Fernerkundung*). Für weitere Auskünfte steht Ihnen der Leiter der Abteilung Fernerkundung Dr. Klemens Schadauer telefonisch unter +43 1 87838 1226) gerne zur Verfügung.

Bundeszentrumszentrum für Wald, Naturgefahren und Landschaft (BFW)

Seckendorff-Gudent-Weg 8
1131 Wien

Bewerber:innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Die von Ihnen im Rahmen der Bewerbung beim BFW angegebenen Daten werden ausschließlich für Ihre Bewerbung verwendet und nicht weitergegeben. Sollte Ihre Bewerbung nicht erfolgreich sein, werden wir Ihre Daten nach sieben Monaten nach Abschluss des Bewerbungsprozesses löschen.

Web: <https://www.bfw.gv.at>